Kleine Anzeigen des „Courier" haben Erfolg

Aerzte.

Dr. B. Stoller,
Arzt und Chirurg.
404 Sterling Trust Bldg.
Regina.
Es wird Deutsch gesprochen.
Office Tel. 7013. Haus-Tel. 5811.

Dr. L. Schulman
Arzt und Chirurg.
— Spricht Deutsch. —
105—20. St. W. Saskatoon, Sask.
Gegenüber King Edward Hotel.
Office Phone 4356. Res. Phone 3935

A. S. SINCLAIR
Arzt, Chirurg und Geburtshelfer.
— Spricht Deutsch. —
Westman Chambers.
Office Tel. 2147 Res. Tel. 2816

Telephone 3011 — 4389.
Dr. A. Singer
Deutscher Zahnarzt.
West Side Saskatoon,
123 — 20th Str. W.
Gegenüber Adilmans Store.
1 Block vom Markt.
In Allan jeden Mittwoch.

Dr. D. J. Neuman
teilt den Einwohnern von Saskatoon und Umgegend gütigst mit, daß er ein ganz modernes Zahnarztbüro eröffnet hat in
201—202 CPR. Bldg.
2nd Ave., Saskatoon,
wo er für alle Bedürfnisse in der Zahnheilkunde immer bereitwilligst zu Ihren Diensten steht.
Büro-Telephon 2488.
Haus-Telephon 5872.

Apotheken.

Deutsche Apotheke
W. Massig, Eigentümer.
Empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel etc. etc. in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Massig, P. O. Box 124, Regina, Sask.

Optiker

H. S. McClung, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebbäude, Regina, Sask.

EYES EXAMINED GLASSES FITTED
F. T. PARKER,
EYESIGHT SPECIALIST.
1819 SCARTH ST. PHONES 3029-2266
2 DOORS SOUTH OF POST OFFICE

Frank Young
Melville, Sask.
Schiffskarten zu verkaufen.
Geld versandt nach allen Teilen der Welt.
Maschinen von den besten Sorten.
Real Estate. — Notariat.
C. N. R. Agent.
Bestellt Eure Farmhilfe jetzt!

Reinigung

Senden Sie Ihre schmutzigen Kleidungsstücke zu My Wardrobe und Parisian Färberei und Putzanstalt, 1843 Robinson Str., Regina. — Männeranzüge, trockengereinigt u. gebügelt für $1.50.

(Bei Bestellungen und Einkäufe erwähne man bitte den „Courier"!)

Zahnärzte

Dr. W. J. Mooney
Zahnarzt
Office Phone 6572, Res. Phone 3384
213-14 McCallum-Hill Bldg.
Regina, Sask.

Drs. C. H. Weicker und L. W. Gemmill, Zahnärzte, 203—204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962, Regina.

Dr. H. Hoffer, Zahnarzt, 403 Sterling Trust Bldg., Regina, Sask. Es wird Deutsch gesprochen. Office Telephon 5732; Haustel. 5811

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt
Regina.
105—108 Westman Chambers,
Rose Straße. — Telephon 2937.
Regina, Sask.

Dr. B. J. Gittermann, Zahnarzt. 102 Westman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u. Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Canada. — Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Avenue. Gegenüber City Hall, Regina. — J. Emil Doerr, LL.B., K.C.
W. W. Guggisberg, B.A.

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, K. C.
J. C. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
715 McCallum-Hill Bldg.
Regina, Sask.
In Vibank, Odessa und Kendal jeden Freitag und Samstag.

Noonan, Fraser & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte, Notare.
Phone 8325.—Wir sprechen Deutsch.
A. H. Friedgut, B.A., LL.B.
J. A. Fraser, B.A., E. D. Noonan.
— Büros in Dilke und Wilcox. —
503—504 Northern Crown Bldg.
Scarth St., Regina, Sask.

MacKinnon, Rutherford & MacLean
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, Sask.
A. G. MacKinnon, B.A.
H. A. Rutherford
G. F. Nonand
R. A. MacLean, B.A., LL.B.
Büros in Holdfast und Earl Grey.

N. W. Shaffer
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar.
Erteilt Rat in allen Rechtssachen.
National Trust Bldg., 2nd Ave.;
Saskatoon, Sask. Phone 6042.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104, Darke Block. — James Balfour, K. C.; Charles W. Hoffman. Rechtsanwälte für die Bank of Montreal.

Adam Huck
Vibank, Sask.
Real Estate und Versicherung, Eideskommissar und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt. Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente usw.
Versicherungen:
Lebens- und Hagel-Versicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

Ein treuer Ratgeber und ein wahrer Schatz
— ist der „Rettungs-Anker"! —
Dieses Buch, klar, belehrend, mit vielen Abbildungen, sollte von beiden Geschlechtern gelesen werden! — Es ist von Wichtigkeit für alle.
Dieses unschätzbare, unübertreffliche Werk, 250 Seiten stark, liefern wir gegen Einsendung von 25c in Postmarken und dieser Anzeige frei ins Haus. (Registriert 85 Cts.) Auch in englischer Sprache erhältlich.
Soeben erschienen fünfte Auflage unseres bewährten Buches über unsere Behandlung von
Epilepsie (Fallsucht)
Preis 10 Cents in Postmarken.
M. A. Ericius Remedy Co.
185 Pearsall Ave., Jersey City, N.J.

Hotels

Deutsches Restaurant
A. Romankiewicz.
1324—10. Ave. Phone 8953.
Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. Im Zentrum des deutschen Stadtteiles. Beste und freundlichste Bedienung. Besuchen Sie uns wenn nächstes Mal in Regina.
Gute Mahlzeiten. — Gute Betten.
Mäßige Preise.
Renoviert und mit neuen Möbeln ausgestattet.

Hotel Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.,
an der Westseite des Marktplatzes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Jeder Deutsche oder Deutschsprechende sollte nicht versäumen bei seinem Aufenthalte in Edmonton im
HOTEL SPRINGER
195th Str., 3 Türen Nord von Jasper, Edmonton.
einzukehren; ein Gasthof nach altdeutschem Muster. Gute deutsche Betten — Mäßige Preise.
Besitzer: Gotthold Springer früher Hotel Springer in Coblenz a. Rhein.

King Edward Hotel
Saskatoon, Sask.
Freundliche Aufnahme.
Saubere Zimmer.
Gute Mahlzeiten.
Man spricht deutsch.

Erstes Wiener Cafe-Restaurant
im Savoy Hotel, 690 Main St.
(Nächst C. P. R. Depot.)
Winnipeg.
Echte Wiener Küche.
— Deutsche Bedienung. —
Inhaber: John Holzer.

Allgemeine Anzeigen

Canada wächst stark.
Ueber 25,000 Immigranten allein im Monat August.
Einwanderer—neue und alte—finden bei uns sichere, prompte und reelle Bedienung unter voller Garantie in Sachen wie:
1. Notariellen Dokumenten für In- und Ausland, Vollmachten, Kontrakten, Testamente, Bürgerpapiere, Reisepässe, Einreise-Affidavits etc.; etc.
2. Geldversandt nach drüben per Post, Telegramm und Kabel.
3. Schiffskarten über alle Schnelldampfer-Linien.
4. Geldanleihen auf Grundeigentum zu niedrigem Zinsfuß.
5. Feuer und andere Versicherungen.
6. Kauf und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Ackern und Farmland.
7. Rat und Beihilfe in Gerichtssachen.
8. Einkollektieren von Geldern hier und von drüben.
9. Rechtsanwaltsbüro in Verbindung für Civil- wie Kriminal-Sachen.
J. G. KIMMEL,
Deutscher Notar,
über 25 Jahre am Platz.
Gibt gerne weitere Auskunft frei.
J. G. KIMMEL & CO. LTD.,
645 MAIN STREET, WINNIPEG, MAN.

Schulkinder!
Achtung!
Verkauft 6 Nadelbücher zu je 25c für uns und wir geben Euch einen schönen Füllfederhalter und feinen automatischen Bleistift als Belohnung, sowie ein Extra-Geschenk. Schreibt an:
Purity Products Co.
550 C Roß Ave., Winnipeg.

(Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man, bitte, den „Courier"!)

Vancouver, B. C.
Farmen, Häuser und Land kaufen Sie am besten bei
M. H. Paulik
Real Estate.
441 Seymour Street,
Vancouver, B. C.
Phone: Seymour 3836.

Barbiere

The Capital Barber Shop
1757 Hamilton Street,
R. Knorn, Eigentümer,
Große Billiardhalle.
— Weichwasserbad. —
Zigarren und Tabak.
Privatabteilungen für Damen.
Für Marcelling telephoniere 7758

Allgemeine Anzeigen

Heiraten für Deutsche
werden vermittelt durch den Bekanntschafts-Klub „Fireside". Einziger Deutscher Klub dieser Art in Amerika. Ueberall verbreitet. Vorstellungen frei. Versiegelte Briefe. Box 2218, Denver, Colorado.

Erfinder!
Schreiben Sie um Einzelheiten über Anmeldung eines Patents für Ihre Erfindung. Strengste Diskretion. Gebühren mäßig.
E. Weiße,
973 William Ave., Winnipeg.
Phone 27458.

Geld zu verleihen
auf
verbessertes Farm- und Stadteigentum.
International Loan Co.
404 Trust & Loan Bldg.,
Winnipeg.

Heiratsgesuche

Deutscher Farmer, 37 Jahre alt, kath., wünscht Bekanntschaft mit deutschen Mädchen, die Lust und Liebe zur Farm haben, zwecks späterer Heirat. Alle ernstgemeinten Offerten an Box 84, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

Rheumatische Schmerzen. „Seit über zwanzig Jahren habe ich an rheumatischen Schmerzen gelitten, u. keine Behandlung oder Medizin verschaffte mir dauernde Erleichterung," schreibt Herr M. Scharra aus Peterson, Sask. „Vor einem Jahre begann ich Forni's Alpenkräuter zu nehmen; die Schmerzen verschwanden schnell und ich bin seither gesund gewesen." Tausende, die in ähnlicher Weise gelitten, bezeugen die heilsame Wirkung dieser bekannten Kräutermedizin. Apotheker können sie nicht liefern; man schreibe direkt an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill. Zollfrei geliefert in Canada.

Offene Stellen

Zu sofortigem Antritt sucht Ehepaar ein älteres zuverlässiges Mädchen (Mennonitin bevorzugt) zur Führung eines Haushalts. Anzufragen bei C. C. Peters, Herbert, Sask.

Stellengesuche

Deutsche Frau sucht Arbeit in Stadt oder Land. Kann kochen, Hausarbeit verrichten, und kennt Verkaufsgeschäft. Auch Sohn sucht irgend welche Arbeit. Anzufragen 1713 Winnipeg Str., Regina.

Oesterreichischer Zimmerer sucht Arbeit in seinem Beruf. Anzufragen Karl Sonnleitner, Bracken, Sask., Box 151.

Zu verkaufen

Zu verkaufen:—10 Pferde und Füllen, Farmmaschinerie. Würde auch für Stadteigentum tauschen. Kann Land am Fairlight Dome bekommen. Man wende sich an Gust Bühler, Fairlight, Sask.

Header zu verkaufen. — In sehr gutem Zustande. McCormick Deering Fabrikat. Nur 200 Acker damit geschnitten. Zur Hälfte des Preises eines neuen. Man wende sich an Franz Anhelliger, Box 68, Guildford, Sask.

Zu verkaufen:—Verkäufliches Eigentum in Humboldt und Umgegend. 5 Zimmer Cottage und 5 Acker Land, alles mit 5 Fuß Durchgang umgeben. Auch Schwagen. Anzufragen: J. M. Martin, 1011 — 7. Ave., Eastern Annex, Regina.

Bücher und Zeitschriften

Die Vorgeschichte des Weltkrieges. Von Universitätsprofessor Dr. Wilhelm Mommsen. Berlin 1929. Arbeitsausschuß Deutscher Verbände, Berlin NW 7, Schadowstr. 2, 31 S. Preis 50 Pfennige.

Bei der unabsehbaren Fülle von Literatur, die, wie die große Aktenpublikation des Auswärtigen Amtes auf breitester Grundlage die Vorgeschichte des Weltkrieges darlegt, ist ein unzweifelhaftes Bedürfnis nach knapper Zusammenfassung des gewaltigen Stoffes vorhanden. Die soeben erschienene Schrift des vor kurzem als Ordinarius an die Universität Marburg berufenen Professors Dr. Wilhelm Mommsen wird diesen Erfordernissen in vollem Maße gerecht. Er ist sich selbst der Schwierigkeit einer knappen Formulierung bewußt, die notwendigerweise die Ereignisse stark zusammenziehen muß. Die überaus vorsichtige und abwägende Ausdrucksweise umgeht jedoch glücklich die Klippe allzu stark pointierter Formulierungen und zeichnet in klaren Strichen die durch die Gründung des Deutschen Reiches entstandene europäische Lage, für die von Anfang an der Gegensatz zwischen Deutschland und Frankreich kennzeichnend war. Für Deutschland war dies eine Belastung, jedoch für die weltpolitisch damals bedeutendsten Mächte, Rußland und England, ein Aktivum. Das Bismarck'sche Bündnissystem suchte diesen Gefahren zu begegnen. Wie es jedoch möglich wurde, daß Deutschland das 1890 von Bismarck hinterlassene außenpolitische Erbe bis 1914 derart vergeudete, daß es fast isoliert in den Weltkrieg gehen mußte, ist die schwere Frage. Sie ist scharf zu trennen von der Behauptung, von Deutschlands Schuld am Weltkriege, die im schroffen Gegensatz zu der in Wirklichkeit den Krieg fürchtenden deutschen Politik ihr einen bewußten Kriegswillen und lange geplante Kriegsziele zuschiebt. Die kleine Schrift von Mommsen ist somit ein wertvoller Beitrag zur Klärung des Begriffes der Kriegsschuldfrage.

Zu den belgischen Schriften über Löwen, Dinant.

Angesichts der fortgesetzten Versendung von Broschüren über die Hergänge in den ersten Kriegswochen in Löwen und Dinant, die von Belgien aus in großen Mengen an alle möglichen Stellen in Deutschland und im Ausland verschickt werden, ist es für die Oeffentlichkeit von großer Bedeutung, sich über die Stellung klar zu werden, die diesem Propagandafeldzug gegenüber einzunehmen ist. Diese Stellungnahme ist darum einigermaßen schwierig, weil es sich in der Tat um aufregende und beklagenswerte Vorgänge handelt. Die Menschlichkeit und Not verlangt gebieten, den Opfern Mitleid und Teilnahme zu bezeugen. Andererseits ist die belgische Darstellung unbedingt zurückzuweisen, die durchaus einseitig wichtige Voraussetzungen beschweigt und eine Reihe von Vorgängen wie die nach dem Franctireurkrieg angeklagt hinstellt. Die Zeitschrift des Arbeitsausschusses Deutscher Verbände „Der Weg zur Freiheit" bringt in der Nr. 12 vom 15. Juni einen vorsichtig und gewissenhaft nach beiden Seiten hin abwägenden Aufsatz zu den Ereignissen in Löwen und Dinant, der sehr geeignet ist, zu dem richtigen Standpunkt den belgischen Vorwürfen gegenüber anzuleiten.

Die zweimal monatlich erscheinende Zeitschrift ist zum monatlichen Bezugspreis von Mk. 1 (einzelnen Mk. 0,60) durch den Arbeitsausschuß Deutscher Verbände, Berlin N. W. 7, Shadowstr. 2 zu beziehen.

* * *

(Auch dem „Courier" ging seinerzeit vor einiger Zeit ein Büchlein mit dem Titel „Das Märchen von den Franctireurs von Dinant" zu, eine jener deutschfeindlichen Propagandabroschüren, von denen aber die Rede ist. Bemerkenswert ist, daß dieses Büchlein in verschiedene Sprachen übersetzt worden ist, um nur so den alten Kriegsgeist von 1914—18 recht aufleben zu lassen. Der Schriftleitung unserer deutschen Zeitung hat man natürlich eine deutsche Ausgabe zugesandt, der noch eine Karte mit dem Aufdruck beilag: „Abbildung von der Stadt Dinant." — Bedauerliche und normwidrige Propaganda einer belgischen Stadt in einer Zeit, die sich von den moralischen u. materiellen Nachwirkungen des Weltkrieges endlich erholen möchte.)

Alberta als Oelproduzent

Die canadische Provinz Alberta nimmt als Oel- und Erdgas-Produzent eine mit den Jahren an Bedeutung zunehmende Stellung ein, umsomehr als auch im Vorjahr eine erhebliche Produktionssteigerung von 321,154 Faß auf 489,531 zu verzeichnen war. Der weitaus größte Teil der Oelproduktion stammt von dem bekannten Turner-Oelfeld; das Wainwright Oelfeld liefert weniger. Die Erdgas-Produktion wird mit 14,198,959,000,000 Kubikfuß angegeben.

— An einem einzigen Samstag beförderte die London Omnibus-Gesellschaft 6,000,000 Passagiere.

Ein Gauner überfährt den anderen.

Stand da kürzlich ein elegant gekleideter junger Mann am Bordstein in der Rue de la Fonaiziere in Paris und betrachtete mit anscheinend sachverständigem Blick eine wunderbare Limusine. Dann setzte er sich mit dem gleichgültigsten Gesicht der Welt ans Steuer und fuhr davon. Zwei Droschkenführer sahen dem Wagen erstaunt nach, denn die Limusine bestrieb eine Unmenge Kurven und Zickzacks, die nicht danach aussahen, als wäre der Mann am Steuer ein geübter Fahrer. „Der hat den Wagen bestimmt gestohlen", meinte einer der Droschkenführer, und sofort setzten beide der schlingernden Limusine nach. Nun begann eine wilde Jagd, die nach wenigen Minuten damit endete, daß die Limusine einen herumlaufenden Fußgänger überfuhr und dann mit der Nase gegen einen Baum rannte und stehen blieb. Die Polizei war bald zur Stelle und verhaftete den unsicheren Fahrer, der den Wagen tatsächlich gestohlen hatte. Somit wäre an der ganzen Geschichte nichts Außergewöhnliches gewesen, hätte nicht die Polizei in dem Uebersuchenen, der schwer verletzt war, einen schon lange steckbrieflich verfolgten Verbrecher erkannt.

Deutsche Geldsammlung in Böhmen verboten.

In Komotau (Nordböhmen) hatte der Deutsche Kulturverband, dessen Hauptaufgabe in der Erhaltung des deutschen Schulwesens und der Pflege sonstiger Erziehungs- und Bildungseinrichtungen besteht, für den 16. Juni einen Blumentag geplant. Die politische Bezirksbehörde Komotau hat nun ein Verbot dieses Blumentages erlassen mit der merkwürdigen Begründung, daß eine solche Sammlung nur für humanitäre Zwecke bewilligt werden könne.

Das deutsche Theater in Milwaukee gefährdet.

Die Leitung des deutschen Theaters in Milwaukee, Wis., hat sich vor kurzem mit einem Aufruf um Unterstützung an die deutschsprachige Bevölkerung der Stadt gewandt. Falls es nicht gelingt, 2000 regelmäßige Theaterbesucher zu gewinnen, die sich zu einem Jahresbeitrag von 3 Dollar verpflichten, so wird auch diese deutsche Bühne auf amerikanischem Boden, obwohl sie seit mehr als 75 Jahren besteht, ihre Pforten schließen müssen.

Amerikanisches Küstenwachtboot beschießt canadisches Privatboot.

Windsor, Ont. — Ein canadisches Privatboot wurde vor einigen Tagen im Detroit-Flusse von amerikanischen Küstenwachtbooten beschossen. Alfred E. Cuddy, der Hilfskommissar der Provinzialpolizei von Ontario, hat eine Untersuchung der Schußzeugen eingeleitet, die ihm von dem Eigentümer des Bootes gemeldet wurde, der seinen Namen nicht veröffentlichen lassen will.

Angebote für Wegearbeiten.

Versiegelte Angebote, bezeichnet „Tenders for Project 4-C-5", werden von den Unterzeichneten entgegengenommen bis 11 Uhr vormittags, Standardzeit, am Mittwoch, den 17. Juli 1929, für die Verbesserung von 18 Meilen Provinzialen Hochweges von Maple Creek westlich. Der Umfang der Erdausführung beträgt ungefähr 132,500 Kubikyards und die Zeit der Barfertigkeit oder Angebotsfähigkeit mit dem Angebot ist $3,500.00.

Copien von Plänen, Profile und Spezifikationen für jedes Projekt können in der Office des Unterzeichneten besichtigt werden und auch in den Offizien der folgenden Personen:

Wm. Grant, c. o. Hugh McDougall, 218 Roß Block, Saskatoon, Sask.
City Clerk, Prince Albert, Sask.
City Clerk, North Battleford, Sask.
E. Small, Sec.-Treas. R.M. No. 111, Maple Creek, Sask.

Angebote werden vor der Oeffentlichkeit geöffnet im Büro des Deputy Minister am 3 Uhr nachmittags, Standard-Zeit, am Mittwoch, den 17. Juli 1929.

Das niedrigste oder irgendein Angebot braucht nicht notwendigerweise angenommen zu werden.

H. E. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Regina, Saskatchewan,
3. Juli 1929.

Richten Sie Ihre Anfragen an:
British Columbia Colonization Board
Fiskal-Agenten der Provinzial-Regierung.
543 Granville St., Rooms 714—715 Bower Bldg., Vancouver, B.C.
Ansiedlung, Affidavits, Schiffskarten, Geldüberweisung, rechtliche und ärztliche Hilfe.

An alle Leser
dieser Zeitung in Stadt und Land zur gefl. Kenntnisnahme, daß meine Adresse jetzt folgende ist:
DR. E. K. SAUER
Arzt und Chirurg
Canada Life Bldg., 5. Stock, 11te Avenue.
Tag-Phone 8508 — Regina, Sask. — Nacht-Phone 8855-2449
Beherrsche außer der deutschen Sprache noch andere Fremdsprachen.

Neuer Abonnent
Bestellzettel
An „Der Courier", 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

Der Unterzeichnete bestellt hiermit den „Courier" und sendet sein erstes Lesegeld
$2.00 für das erste Jahr oder
$1.00 für das erste halbe Jahr
und ersucht um Gutschreibung des „Courier" für weitere drei Monate.

Name .....
Postamt ..... Provinz .....
Probenummern des „Courier" können Sie an folgende Adressen senden:
.....
.....
.....
.....
.....
.....